

Fr. 22. Juli 05

AUS DEM VOLKSMUSIKARCHIV

„Heimat Oberbayern – Zwischen Himmel und Erde“

VON ERNST SCHUSSER

In Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern, findet am Sonntag, 31. Juli, ab 10 Uhr ein Tag für die ganze Familie mit den Fachberatungen des Bezirks Oberbayern unter dem Titel „Heimat Oberbayern – Zwischen Himmel und Erde“ statt. Der Eintritt ist kostenlos – noch dazu erhalten die Besucher auch einiges zum Mit-nach-Hause-Nehmen.

Neben seinen großen Aufgaben in der sozialen und gesundheitlichen Fürsorge für die Bürger ist der Bezirk Oberbayern auch für die regionale Kultur und Natur zuständig. Die Fachberatungen für Imkerei und für Fischerei, die Bezirksheimatpflege und das Trachteninformati-

zentrum, dazu das Volksmusikarchiv und die Volksmusikpflege des Bezirks Oberbayern arbeiten an diesen umfangreichen Aufgaben. Am 31. Juli führt nun – nach 2001 und 2003 – wieder ein eigener Tag im Kloster Seeon alle Fachberatungen zusammen.

Das Volksmusikarchiv und die Volksmusikpflege des Bezirks Oberbayern bieten zum Mitmachen an: um 10 Uhr „Wohlauf nun lasst uns singen all“ – die Feier der heiligen Messe wird mit geistlichen Volksliedern in der Klosterkirche gestaltet, alle Besucher erhalten ein Liederblatt zum Mitsingen; nach dem Gottesdienst ist bis 16.30 Uhr der Informations- und Verkaufsstand mit Noten, Liedern, Büchern und CDs aus dem

Angebot des Volksmusikarchivs geöffnet; um 13 Uhr „Beim Bimperlwirt, beim Bamberlwirt“ – es gibt lustige Lieder zum Mitsingen für Kinder, Eltern und Großeltern; um 14 Uhr „Den Frieden, den die Welt nicht gibt“ – bei gemeinsamem Singen geistlicher Volkslieder in der kleinen Nikolauskapelle des ehemaligen Benediktinerklosters ist Gelegenheit zur Besinnung und Einkehr; um 15 Uhr „Holladro – schneids ma mein Frack net o“ – mit geselligen Liedern werden die Besucher am Informationsstand des Volksmusikarchivs zum Mitmachen eingeladen.

Der Tag „Zwischen Himmel und Erde“ soll zeigen, wie eng Kultur und Natur, Tradition und Gegenwart miteinander verknüpft sind und wie wichtig es ist, diese Verbindungen zu erhalten.

Mit einem Programm zwischen Vergangenheit und Gegenwart, mit viel Unterhaltung – aber auch Besinnung – wollen die Fachberatungen des Bezirks Oberbayern deutlich machen, auf welche Art und Weise sie sich darum bemühen, Überliefertes zu bewahren, weiterzuentwickeln und Neues in natürlicher Weise einzubinden. An diesem Tag kann man die Arbeit des Bezirks Oberbayern für seine Bürger kennen lernen und mit der ganzen Familie im Kloster Seeon einen Tag „zwischen Himmel und Erde“ erleben.



Frühschoppen beim Fachberatertag im Kloster Seeon im Jahr 2003.
Foto: Volksmusikarchiv